

Intensivkurs

FINANZIELLE FÜHRUNG VON EVU

Finanz- und Rechnungswesen im Spannungsfeld von Markt und Regulierung

10. und 11. September 2019
Baden



lhi \BILDUNG
\WISSEN
\NETZWERK

IHRE REFERENTEN



Prof. Dr. Thomas Berndt, Direktor IFF-HSG, Universität St.Gallen • **Patrik Boog**, Leitender Berater, EVU Partners AG • **Dr. Markus Flatt**, Partner, EVU Partners AG • **Christian Froelicher**, Leitender Berater, BDO AG • **Sascha Mühlemann**, Leiter Controlling, Swissgrid AG • **Tobias Renold**, Berater, EVU Partners AG • **Beat Wälti**, Leiter Finanzen & Controlling, Energie Thun AG

THEMENSCHWERPUNKTE

- + Aktuelle Trends im Finanz- und Rechnungswesen
- + Steigende Anforderungen an die finanzielle Führung von EVU
- + Praxisbeispiele zur Optimierung des Finanz- und Rechnungswesens
- + Umsetzung der branchenspezifischen Vollkostenrechnung
- + Aktivierungs- und Deaktivierungsprozess bei EVU
- + Rechnungslegung von Schweizer EVU
- + Anforderungen an ein Management Reporting eines EVU
- + Mittel- und Langfristplanung als Basis für die strategische Unternehmensführung
- + Business Case, Projekt- und Unternehmensbewertung

Tag 1: Finanz- und Rechnungswesen im EVU

08.30 Empfang und Ausgabe der Unterlagen

09.00 Begrüssung und Vorstellungsrunde

Neue Anforderungen an die finanzielle Führung von EVU

09.15

Aktueller Stand der Forschung und generelle Trends im Finanz- und Rechnungswesen

Prof. Dr. Thomas Berndt, Direktor IFF-HSG, Universität St.Gallen

10.00

Steigende Anforderungen ans Rechnungswesen von EVU

- Anforderungen der finanziellen Unternehmensführung
- Anforderungen der Rechnungslegung
- Anforderungen der Regulierung

Dr. Markus Flatt, Partner, EVU Partners AG

10.45 Kaffeepause

Optimierungen von Finanz- und Rechnungswesen in der Praxis

11.15

Optimierung des Finanz- und Rechnungswesens

- Output orientierte Vorgehensweise
- Spezifikation der fachlichen Anforderungen als Grundlage
- Zeitplan und Zeitpunkt der Umstellung
- Werteflusskonzeption und Testkonzept
- Erfolgsfaktoren und Risiken in der Umsetzung

Tobias Renold, Berater, EVU Partners AG

12.00 Gemeinsames Mittagessen

13.30

PRAXISBEISPIEL

Optimiertes Finanz- und Rechnungswesen im Querverbund

- Transparenzanforderungen in Querverbundunternehmen
- Buchhalterisches Unbundling mittels selbstbilanzierenden Geschäftsbereichen
- Optimierung der finanziellen Berichterstattung
- Lessons Learned aus der Neueinführung

Beat Wälti, Leiter Finanzen & Controlling, Energie Thun AG

TEILNEHMERSTIMMEN

«Sehr guter, übergreifender Themenbereich, sehr gut organisiert.»

M. Hüsler, TBS Strom AG

«Breites Themenfeld – spannende Diskussionen mit Referenten und Teilnehmenden.»

S. Jufer, Energie Wasser Bern

«Gute Plattform für Diskussionen mit Fachkollegen und Referenten.»

A. Neuenschwander, Regio Energie Solothurn

«Sehr kompetent und zielgerichtet.» J. Rothacher, Energie Belp

Kostenrechnung und Anlagenbuchhaltung als zentrale Komponenten

14.15

Umsetzung der branchenspezifischen Vollkostenrechnung

- Ausprägung des Vollkostenansatzes
- Vorgaben und Umsetzungsbeispiele für das Netz nach KRSV-CH
- Vorgaben und Umsetzungsbeispiele für die Grundversorgung nach KRS-CH
- Regulatory vs. Management Accounting
- Interne Verrechnungspraxis unter regulatorischen Gesichtspunkten
- Kalkulatorische Kosten und Deckungsdifferenzen

Dr. Markus Flatt, Partner, EVU Partners AG

15.15 Kaffeepause

15.45

Finanzielle Prozesse und Bewertung von Anlagen beim EVU

- Branchenkonforme Aktivierungsgrundsätze
- Bewertung von Eigenleistungen im Kontext von Handelsrecht und Regulierung
- Erst- und Folgebewertung nach unterschiedlichen Bewertungsansätzen
- Effiziente und abstimmbare Projekt- und Anlagenstrukturen
- Deaktivierung mittels Abstimmung mit einem GIS-System
- Anlagenbewertung und Restatements im regulatorischen Kontext

Tobias Renold, Berater, EVU Partners AG

16.30

Frage- und Diskussionsrunde

Klären Sie noch offene Fragen und diskutieren Sie mit Ihren Kollegen und den Referenten aktuelle Themen und Problemstellungen.

17.00 Ende des ersten Tages und Apéro

WER SOLLTE TEILNEHMEN?

Dieser Intensivkurs richtet sich an Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsführung sowie Kader und Mitarbeitende der Fachbereiche:

- Rechnungswesen
- Finanzen
- Controlling
- Unternehmensplanung
- Recht
- Organisation
- Regulierungsmanagement
- Netze
- IT und EDV

von

- Energieversorgungsunternehmen
- Energiedienstleistungsunternehmen
- Stadtwerken
- Unternehmensberatungen
- Softwarefirmen

Tag 2: Rechnungslegung und Management Reporting bei EVU

Standards zur Rechnungslegung

09.00

Rechnungslegung von Schweizer EVU

- Verbreitung von Rechtsform und Rechnungslegungsstandards bei EVU
- Relevanz des öffentlichen Rechts (HRM I / HRM II)
- Praxis des neuen Rechnungslegungsrechts (OR) – konkrete Beispiele aus Abschlüssen 2015 und 2016
- Anerkannte Standards und deren Anwendungspraxis

Dr. Markus Flatt, Partner, EVU Partners AG

10.00 Kaffeepause

10.30

Swiss GAAP FER – Ein Instrument für EVU als öffentliche Unternehmen

- Swiss GAAP FER – Kern-FER und Vollanwendung
- Differenzierung zu OR, IFRS und IFRS für SME
- Nutzen vs. Kosten durch FER-Anwendung
- Besonderheiten bei EVU mit Swiss GAAP FER

Christian Froehlicher, Leitender Berater, BDO AG

12.00 Gemeinsames Mittagessen

Management Reporting und finanzielle Unternehmensführung

13.30

PRAXISBEISPIEL

Finanzielle Unternehmensführung am Beispiel Swissgrid

- Finanzielles Gesamtsystem auf einen Blick
- Leistungen, Kosten und Tarife
- Unternehmensplanung
- Rechnungslegung und Reporting der nationalen Netzgesellschaft

Sascha Mühlemann, Leiter Controlling, Swissgrid AG

14.15

Finanzielle Planung und Bewertung

- Relevanz von Planung im Kontext einer künftigen Anreizregulierung
- Mittel- und Langfristplanung als Basis für die strategische Unternehmensführung
- Excel-Tooling praxiserprobter Finanzplanmodelle
- Anforderungen an finanzielle Business Cases
- Bewertungsmethoden und Anwendungsfälle im Kontext von EVU

Patrik Boog, Leitender Berater, EVU Partners AG

15.30 Kaffeepause

16.00

Anforderungen an ein effektives Management Reporting beim EVU

- Begriffsdefinitionen und Abgrenzungen
- Anforderungen an ein Management Reporting
- Definitionsbedarf bei Kennzahlensets
- Ansatz des Value Reporting
- Möglichkeiten und Grenzen von Excel

Dr. Markus Flatt, Partner, EVU Partners AG

17.00 Ende des zweiten Tages

REFERENTEN

Prof. Dr. Thomas Berndt ist Direktor am Institut für Finanzwissenschaft, Finanzrecht und Law&Economics der Universität St. Gallen (IFF-HSG). Im Rahmen der universitären und ausseruniversitären Aus- und Weiterbildung lehrt und forscht er auf verschiedenen Arbeitsgebieten der finanziellen Führung von Unternehmen, insbesondere umfasst seine Tätigkeit die Bereiche Internationale Rechnungslegung und Konzernrechnungslegung, Corporate Governance, Managerial Finance in internationalen Unternehmen, Unternehmensbewertung und Transaction Services sowie Fraud Examination.



Patrik Boog ist leitender Berater bei der EVU Partners AG. Seine Beratungsschwerpunkte liegen im Bereich Finanz- und Rechnungswesen, Regulierungsmanagement und Unternehmenstransaktionen. Zuvor war er mehrere Jahre in verschiedenen Führungsfunktionen im Finanzbereich bei Swissgrid tätig. Er studierte Betriebsökonomie an der Fachhochschule Basel und erwarb 2005 das eidg. Wirtschaftsprüferdiplom.



Dr. Markus Flatt ist Partner und Leiter Finanzen und Regulierung bei der EVU Partners AG. Seine Beratungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Finanz- und Rechnungswesen, Regulierungsmanagement, Bewertungen sowie Rechtsformänderungen. Er verfügt über grosse Erfahrungen bei der Begleitung von Netzentgeltkalkulationen bei EVU sowie bei der Einführung und Konzeption von betrieblichen Rechnungswesenssystemen.



Christian Froehlicher ist seit September 2012 leitender Prüfer bei der BDO AG. Zuvor war er rund 6 Jahre bei einer Big 4 Gesellschaft im Bereich Wirtschaftsprüfung – Financial Services tätig. Er studierte Wirtschaftswissenschaften an der Universität Bern und erwarb 2011 das Wirtschaftsprüferdiplom.



Sascha Mühlemann studierte Wirtschaftswissenschaften an der HSG und erwarb 2008 das eidg. Wirtschaftsprüferdiplom. Nach über sechs Jahren bei KPMG im Bereich Audit Services wechselte er zu der Swissgrid AG in den Bereich Finanzen und Projekte. Von 1. Oktober 2013 bis Ende April 2016 war er «Leiter Financial Accounting». Seit Mai 2016 ist er in der Funktion als «Leiter Controlling» bei Swissgrid tätig.



Tobias Renold ist Berater bei der EVU Partners AG. Seine Beratungsschwerpunkte sind Controlling, Werteflüsse und Prozesse, Bewertungen und Anlagebuchhaltung. Er verfügt über grosse Erfahrungen in den Bereichen SAP FI-AA/CO/PS, Bewertungen von KMU, Interne Revision/IKS und Organisationsanalysen.



Beat Wälti ist Leiter Finanzen & Controlling bei der Energie Thun AG. Er hat langjährige Berufs- und Führungserfahrung im Rechnungswesen und Controlling. Der Betriebswirtschaftler (Universität Bern) mit dem eidg. Diplom in Rechnungswesen und Controlling engagiert sich seit Jahren auch als Referent in der Erwachsenenbildung und als Prüfungsexperte im finanziellen und betrieblichen Rechnungswesen.



ANMELDUNG FINANZIELLE FÜHRUNG VON EVU

Ja, hiermit melde ich mich an:

10. und 11. September 2019 in Baden

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Person für zwei Tage CHF 2'995.- (zzgl. MwSt.)

Leider kann ich die Veranstaltung nicht besuchen. Bitte senden Sie mir per E-Mail Informationen zum aktuellen Angebot.

E-Mail _____

1. PERSON

Anrede, Titel _____

Name, Vorname _____

Position, Abteilung _____

E-Mail _____

Firma _____

Strasse, Nr. _____

Postfach _____

PLZ, Ort _____

Land _____

2. PERSON

Anrede, Titel _____

Name, Vorname _____

Position, Abteilung _____

E-Mail _____

RECHNUNGSDetails

Bestellreferenz _____

MwSt.-Nr. _____

Firma _____

Abteilung _____

Strasse, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Datum, Unterschrift _____

KONTAKTIEREN SIE UNS

Web vereon.ch
E-Mail anmeldung@vereon.ch
Telefon +41 71 677 8700
Post Vereon AG
Postfach 2232
8280 Kreuzlingen 1
Schweiz

VERANSTALTUNGSORT

Villa Boveri
Ländliweg 5
5400 Baden
www.abb-wfs.ch



Übernachtung und Anreise sind nicht in der Teilnahmegebühr enthalten. Bitte nehmen Sie Ihre entsprechenden Buchungen eigenständig vor. Für die Buchung der Übernachtung empfehlen wir nebst einer Anfrage im Veranstaltungshotel auch die Konsultation der gängigen Hotelbuchungsportale.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Geltungsbereich
Diese Teilnahmebedingungen regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem Veranstalter und dem Teilnehmer. Der Teilnehmer erkennt mit seiner Anmeldung diese Teilnahmebedingungen an. Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Teilnehmers haben keine Gültigkeit.

Teilnahmegebühr
Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Teilnahme für eine Person. Sie versteht sich inklusive schriftlicher Unterlagen, Mittagessen und Tagungsgetränke zzgl. MwSt. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Diese ist direkt nach Erhalt, in jedem Fall vor Eintritt in die Veranstaltung, fällig.

Anmeldung
Die Anmeldung kann schriftlich via Internet, E-Mail, Fax oder per Post oder mündlich per Telefon erfolgen. Sie ist, vorbehaltlich gesetzlicher Widerrufsrechte, verbindlich. Jede Anmeldung erlangt erst durch schriftliche Bestätigung seitens des Veranstalters Gültigkeit. Die Veranstaltungsteilnahme setzt die vollständige Bezahlung der Teilnahmegebühr voraus.

Urheberrecht
Alle im Rahmen der Veranstaltungen ausgegebenen Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen und anderweitige Nutzung sind schriftlich durch die LHI AG zu genehmigen. Sie dürfen Aufnahmegeräte ausschliesslich für private Zwecke nutzen. Professionelle Fotografiertechnik und sonstige Aufnahmetechnik sind nicht gestattet. Durch Ihre Teilnahme stimmen Sie zu, dass Sie fotografiert, gefilmt und aufgenommen werden können. Falls nicht anderweitig mit LHI AG vereinbart, stimmen Sie zu, dass LHI AG und Dritte Bild- und weitere Aufnahmen von Ihnen zur weiteren Verwendung und Veröffentlichung ohne Vergütung verwenden dürfen.

Rücktritt des Teilnehmers
Sollte der Teilnehmer an der Teilnahme verhindert sein, so ist er berechtigt jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Darüber hinaus ist eine vollständige Stornierung bis 30 Tage vor Beginn der Veranstaltung kostenlos möglich. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Bei späterem Rücktritt oder Nichterscheinen wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig.

Programmänderungen und Absagen
Der Veranstalter behält sich vor, Änderungen am Inhalt des Programms sowie Ersatz und Weglassen der angekündigten Referenten vorzunehmen, wenn der Gesamtcharakter der Veranstaltung gewahrt bleibt. Muss eine Veranstaltung aus wichtigem Grund oder aufgrund höherer Gewalt (kriegerische Auseinandersetzungen, Unruhen, terroristische Bedrohungen, Naturkatastrophen, politische Beschränkungen, erhebliche Beeinflussung des Transportwesens usw.) abgesagt oder verschoben werden, so wird der Veranstalter die zu diesem Zeitpunkt angemeldeten Teilnehmer umgehend schriftlich oder mündlich benachrichtigen. Bereits eingegangene Zahlungen werden für eine zukünftige Veranstaltung gutgeschrieben oder bei einer Terminverschiebung auf den neuen Termin ausgestellt. Kosten seitens des Teilnehmers, die mit der Absage einer Veranstaltung verbunden sind (z.B. Reise- und Übernachtungskosten), werden nicht erstattet.

Haftung
Alle Veranstaltungen werden sorgfältig recherchiert, aufbereitet und durchgeführt. Sollte es dennoch zu Schadensfällen kommen, so übernimmt der Veranstalter keine Haftung für die Vollständigkeit und inhaltliche Richtigkeit in Bezug auf die Vortragsinhalte und die ausgegebenen Unterlagen.

Datenschutz
Überlassene persönliche Daten behandelt der Veranstalter in Übereinstimmung mit den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Sie werden zum Zwecke der Leistungserbringung elektronisch gespeichert. Einblick und Löschung der gespeicherten Daten kann jederzeit gefordert werden. Anfragen bitte per E-Mail an: office@lhi-ag.ch.

Schlussbestimmungen
Der Vertrag unterliegt dem schweizerischen Recht. Gerichtsstand ist CH-Kreuzlingen.



>>< VEREON
know-how for your success

lhi
BILDUNG
WISSEN
NETZWERK

GARANTIE
Sie können jederzeit einen Ersatzteilnehmer entsenden oder auf einen anderen Termin umbuchen!